

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025

CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München

Geschäftsführer:
Uwe Dietz

Amtsgericht München:
HRB 179425

info@conel.de

CARE Sanitär - Pflegereiniger

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produkt: CARE Sanitär - Pflegereiniger
KBN: CARESPR
UFI: R8M4-46QR-DN87-DTD4

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.2.1 Relevante Verwendungen

Reinigungsmittel.

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt.

1.3. Hersteller/Lieferant

Conel GmbH
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München
Deutschland
Telefon: +49 (0) 89 31868780
Internet: www.conel.de
E-Mail: info@conel.de

1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftinformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008

Keine Einstufung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig

Gefahrenpiktogramme

Keine

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

Signalwort

Keine

Gefahrenhinweise

Keine.

Sicherheitshinweise

Keine.

Besondere Kennzeichnung

EUH 210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Reiniger, 648/2004/EG, enthält

< 5 % Phosphate
< 5 % nichtionische Tenside
< 5 % anionische Tenside
< 5% amphotere Tenside
Duftstoffe

2.3. Sonstige Gefahren

Umweltgefahren

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften. Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

Andere Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Chemische Charakterisierung

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2. Gemische

Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Produktidentifikatoren	Bestandteil Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]	Konzentration-%
CAS-Nr.: 1569-01-3 EINECS/ELINCS: 216-372-4 Reg.-Nr.: 01-2119474443-37-xxxx	<u>1-Propoxy - propanol - 2</u> Flam. Liq.3, H226; Eye Irrit.2, H319	1 - < 5
CAS-Nr.: 7664-38-2 EINECS/ELINCS: 231-633-2 EU-INDEX: 015-011-00-6 Reg.-Nr.: 01-2119485924-24-xxxx	<u>Phosphorsäure</u> Skin Corr.1B, H314; Met.Corr.1, H290 SCL [%]: 10-<25: Eye Irrit.2, H319, 10-<25: Skin Irrit.2, H315, >= 25: Skin Corr. 1A: H314	<3
CAS-Nr.: 126-92-1 EINECS/ELINCS: 204-812-8 Reg.-Nr.: 01-2119971586-23-xxxx	<u>Natriumetasulfat</u> Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318 SCL [%]: ≥20: Eye Dam.1: H318; ≥ 10-<20: Eye Irrit.2: H319	1 - < 3

Bestandteilekommentar

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

4. Erste –Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen einleiten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Alle Löschmittel geeignet.

Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Weitere Angaben:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Säurebindemittel) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 + 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Säurebeständigen Fußboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln und Laugen lagern.

Lagerklasse (TRGS 510): LGK 10 – 13

VO über brennbare Flüssigkeiten (VbF)

Keine Einstufung.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900):

Bestandteil

Phosphorsäure

CAS: 7664-38-2, EINECS/ELINCS: 231-633-2, EU-INDEX: 015-011-00-6, Reg-Nr.: 01-2119485924-24-xxxx

AGW Langzeitwert: 2 mg/m³, E, DFG, AGS, Y, EU

Spitzenbegrenzung – Überschreitungsfaktor: 2(l)

Arbeitsplatzgrenzwerte (AT):

Bestandteil

7664-38-2 Phosphorsäure

CAS: 7664-38-2, EINECS/ELINCS: 231-633-2, EU-INDEX: 015-011-00-6, Reg-Nr.: 01-2119485924-24-xxxx

Tagesmittelwert: 1mg/m³, 4x

Kurzzeit (15 Minuten): 2mg/m³

Arbeitsplatzgrenzwerte EU (2004/37/EG):

Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte

7664-38-2 Phosphorsäure

CAS: 7664-38-2, EINECS/ELINCS: 231-633-2, EU-INDEX: 015-011-00-6, Reg-Nr.: 01-2119485924-24-xxxx

8 Stunden. 1mg/m³

Kurzzeit (15 Minuten): 2 mg/m³

DNEL-Werte Bestandteile

Natriumetasulfat

CAS: 126-92-1

Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte

285 mg/m³.

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte

4060 mg/kg bw/d.

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte

2440 mg/kg.

Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte

24 mg/kg bw/d.

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte

85 mg/m³.

1-Propoxy-propanol-2-ol

CAS: 1569-01-3

Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte

263 mg/m³

Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte

82,5 mg/kg bw/d

Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte

36 mg/kg bw/d

Verbraucher, oral, Langzeit – systemische Effekte

11 mg/kg bw/d

Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte

38 mg/m³

PNEC-Werte Bestandteile

Natriumetasulfat

CAS: 126-92-1

Boden (landwirtschaftlich)

0,22 mg/kg dw.

Sediment (Meerwasser)

0,15 mg/kg dw.

Sediment (Süßwasser)

1,5 mg/kg dw.

Kläranlage / Klärwerk (STP)

1,5 mg/l.

Meerwasser

0,01357 mg/l

Süßwasser

0,1357 mg/l.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

1-Propoxy-propanol-2-ol

CAS: 1569-01-3

Boden (landwirtschaftlich)	0,0185 mg/kg dw TG.
Sediment (Meerwasser)	0,0386 mg/kg dw TG.
Sediment (Süßwasser)	0,386 mg/kg dw TG.
Kläranlage / Klärwerk (STP)	4 mg/l.
Meerwasser	0,01 mg/l.
Süßwasser	0,1 mg/l.

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA- Gefahrstoff - Liste genannt.

Persönliche Schutzausrüstung:

Augenschutz:

Bei Spritzgefahr: Schutzbrille (EN 166:2001).

Handschutz:

Schutzhandschuhe (EN374-1/-2/-3).

Handschuhmaterial:

Empfehlung:

> 0,1 mm, Butylkautschuk.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

> 480 min.

Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung (EN 340).

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.

Atemschutz:

Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung: Geeigneten Atemschutz tragen.

Kurzzeitig Filtergerät, Filter A (DIN EN 14387).

Thermische Gefahren:

Keine Informationen verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand:	flüssig
Form:	flüssig
Farbe:	klar, farblos

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	Keine Informationen verfügbar
pH-Wert bei 20°C:	2,2
Zustandsänderung:	
Siedepunkt/Siedebereich [°C]:	Keine Informationen verfügbar
Flammpunkt [°C]:	Nicht anwendbar
Entzündbarkeit:	Nicht bestimmt
Explosionsgrenzen:	
Untere:	Nicht anwendbar
Obere:	Nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften:	Keine
Dampfdruck [kPa]:	Keine Informationen verfügbar
Dampfdichte:	Nicht bestimmt
Dichte [g/cm³]:	1,03 (20°C)
Relative Dichte:	nicht bestimmt
Schüttdichte:	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser:	vollständig mischbar
Löslichkeit andere Lösungsmittel:	Keine Informationen verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log-Wert):	Keine Informationen verfügbar
Kinematische Viskosität:	Keine Informationen verfügbar
Relative Dampfdichte:	Keine Informationen verfügbar
Zündtemperatur [°C]:	Keine Informationen verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]:	Keine Informationen verfügbar
Zersetzungstemperatur [°C]:	Nicht anwendbar
Partikeleigenschaften:	Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Oxidationsmitteln und Alkalien (Laugen).

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Informationen verfügbar.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Informationen verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

Bestandteil

Natriumetasulfat

CAS: 126-92-1

Oral LD50 > 2000 mg/kg (Ratte)

Phosphorsäure

CAS: 7664-38-2

Oral LD50 2600 mg/kg (Ratte), ECHA

Oral LD50 1530 mg/kg (Ratte), Lit.

1-Propoxypropan-2-ol

CAS: 1569-01-3

Oral LD50 2490 mg/kg bw (Ratte)

Akute dermale Toxizität:

Bestandteil

Natriumetasulfat

CAS: 126-92-1

Dermal LD50 > 2000 mg/kg (Ratte)

Phosphorsäure

CAS: 7664-38-2

Dermal LD50 2740 mg/kg (Kaninchen), Lit.

1-Propoxypropan-2-ol

CAS: 1569-01-3

Dermal LD50 3775 mg/kg bw (Kaninchen)

Akute inhalative Toxizität:

Bestandteil

Phosphorsäure

CAS: 7664-38-2

Inhalativ LC50/1h > 0,85 mg/l (Ratte), Lit.

1-Propoxypropan-2-ol

CAS: 1569-01-3

Inhalativ LC0/4h 1725 ppm (Ratte)

Primäre Reizwirkung:

Primäre Reizwirkung:

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.

Bestandteile

1-Propoxypropan-2-ol

CAS: 1569-01-3

Auge, nicht reizend.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteile

1-Propoxypropan-2-ol

CAS: 1569-01-3

Dermal, nicht reizend.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

Bestandteile

Natriumetasulfat

CAS: 126-92-1

Dermal, Maus, nicht sensibilisierend

1-Propoxypropan-2-ol

CAS: 1569-01-3

Dermal, nicht sensibilisierend.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteile

Phosphorsäure

CAS: 7664-38-2

LOAEL, oral, Ratte, 155 mg/kg

1-Propoxypropan-2-ol

CAS: 1569-01-3

NOAEC, inhalativ, Ratte, 1474 mg/m³ (subchronic), keine schädliche Wirkung beobachtet

Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteile

Natriumetasulfat

CAS: 126-92-1

In vitro, OECD 471, negativ

In vitro, OECD 473, negativ

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

-Fruchtbarkeit

Bestandteil:

Phosphorsäure

CAS: 7664-38-2

NOAEL, oral, Maus, 370mg/kg bw/d (Effect on developmental toxicity)

1-Propoxypropan-2-ol

CAS: 1569-01-3

NOAEC, inhalativ, Ratte, 4834 mg/m³ (subchronic), keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on fertility)

NOAEC, inhalativ, Ratte, 3626 mg/m³ (subacute). Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung, Effect on developmental toxicity

-Entwicklung

Bestandteil:

Phosphorsäure

CAS: 7664-38-2

NOAEL, oral, Maus, 370 mg/kg bw/day, (Effect on developmental toxicity)

1-Propoxypropan-2-ol

CAS: 1569-01-3

NOAEC, inhalativ, Ratte, 4834 mg/m³ (subchronic), keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on fertility)

NOAEC, inhalativ, Ratte, 3626 mg/m³ (subacute). Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung, Effect on developmental toxicity

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteile

Natriumetasulfat

CAS: 126-92-1

Oral, Ratte, > 1125 mg/kg (Expositionsdauer 730d), negativ

Allgemeine Bemerkungen:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren Endokrinschädliche Eigenschaften Sonstige Angaben

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt
Keine.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteile

Natriumetasulfat

CAS: 126-92-1

LC50 96h > 100 mg/l (Danio rerio)

EC50 3h > 100 mg/l (Belebtschlamm)

EC50 72h > 100 mg/l (Desmodesmus Subspicatus)

EC5 48h > 100 mg/l (Daphnia magna)

Phosphorsäure

CAS: 7664-38-2

LC50 96h 3 - 3,5 mg/l (Fisch) Lit.

LC0 100 - 1000 mg/l (Fisch) Lit.

1-Propoxypropan-2-ol

CAS: 1569-01-3

LC50 96h > 100 mg/l (Oncorhynchus mykiss)

EC50 72h 1466 mg/l (Senastrum capricornutum)

EC50 48h > 100 mg/l (Daphnia magna)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten:

Keine Informationen verfügbar.

Verhalten in Kläranlagen:

Keine Informationen verfügbar.

Biologische Abbaubarkeit:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt,

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Schädigende Wirkung durch pH-Verschiebung.

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/ 98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt:

Als gefährlichen Abfall entsorgen.

Entsorgung mit den Entsorgern / Behörden gegebenenfalls abstimmen.

AVV – Nr. (empfohlen):

200130 Reinigungsmittel mit der Ausnahme derjenigen, die unter 200129* fallen.

070699 Abfälle a.n.g.

Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

AVV – Nr. (empfohlen):

150102 Verpackungen aus Kunststoff.

ÖNORM S210055374

14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport Nach ADR/RID

nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN)

nicht anwendbar

Seeschifftransport nach jIMDG

nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA

nicht anwendbar

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport Nach ADR/RID

KEIN GEFÄHRGUT

Binnenschifffahrt (ADN)

KEIN GEFÄHRGUT

Seeschifftransport nach jIMDG

NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Lufttransport nach IATA

NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

14.3. Transportgefahrenklassen

Landtransport Nach ADR/RID
Binnenschifffahrt (ADN)
Seeschiffstransport nach IMDG
Lufttransport nach IATA

nicht anwendbar
nicht anwendbar
nicht anwendbar
nicht anwendbar

14.4. Verpackungsgruppe

Landtransport Nach ADR/RID
Binnenschifffahrt (ADN)
Seeschiffstransport nach IMDG
Lufttransport nach IATA

nicht anwendbar
nicht anwendbar
nicht anwendbar
nicht anwendbar

14.5. Umweltgefahren

Landtransport Nach ADR/RID
Binnenschifffahrt (ADN)
Seeschiffstransport nach IMDG
Lufttransport nach IATA

nein
nein
nein
nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften:

2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 2024/573; (EU) 2019/1148; (EU) 2019/1021, (EU) 2023/707.

- Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorization): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.

- Anhang XIV (REACH)

Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH).

- Anhang XVII (REACH)

Das Produkt enthält Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen:40, 75

Das Produkt unterliegt gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) keinen Beschränkungen.

Transport-Vorschriften:

ADR (2025); IMDG-Code (2025, 42. Amdt.); IATA-DGR (2025)

Nationale Vorschriften (DE):

Gefahrstoffverordnung – GefStoffV 2016;

Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG;

Wasserhaushaltsgesetz – WHG;

TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

Nationale Vorschriften (AT):

Abfallwirtschaftsgesetz (BGBl 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBl 178/2000); ÖNORM S 2100; Lagerverordnung; Druckgaspackungen; Aerosolpackungsverordnung.

- **VO über brennbare Flüssigkeiten (VbF)**
Keine Einstufung
- **Wassergefährdungsklasse:**
WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
- **Störfallverordnung**
Nicht anwendbar
- **Klassifizierung nach TA-Luft**
Nicht bestimmt
- **Lagerklasse (TRGS 510)**
LGK 10-13.
- **Beschäftigungsbeschränkungen**
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
- **VOC (201/75/EG)**
Ca. 2%
- **Sonstige Vorschriften**
TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in der Zubereitung durchgeführt: CAS 1569-01-3

16. Sonstige Angaben

16.1. Relevante Sätze

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündlich.
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

16.2. Abkürzungen und Akronyme:

A:	alveolengängige Fraktion
ADN:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADR:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
AVV:	Abfallverzeichnis – Verordnung
BGI:	Berufsgenossenschaftliche Information
CAS:	Chemical Abstract Service
CLP:	Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
E:	Einatembare Fraktion
EC10:	Effective concentration. The concentration of a substance at which 10% of the test population are effected.
EC50:	Median effective concentration
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EmS:	Emergency Schedules
EU:	Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)
GHS:	Globally Harmonised System
H:	Hautresorptiv

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.06.2025
CARE Sanitär - Pflegereiniger

IATA:	International Air Transport Association
IATA-DGR:	International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations
IBC-Code:	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC5:	concentration causing 5% of maximal inhibitory effect
IMDG:	International Maritime Dangerous Goods Code
IUCLID:	International Uniform Chemical Information Database
JArbSchG:	Jugendarbeitsschutzgesetz
LC0:	lethal concentration, 0%
LC50:	Lethal concentration, 50%
LD50:	Median lethal dose
LL50:	Median lethal loading
LOAEL:	lowest-observed-adverse-effect level
LQ:	Limited Quantities
Lit.:	Literatur
MARPOL:	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
NOAEL:	No Observed Adverse Effect Level
NOEC:	No Observed Effect Concentration
PBT:	Persistent, bioaccumulative and toxic substance
PNEC:	Predicted No Effect Concentration
REACH:	Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals
RID:	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC:	Volatile organic compounds
VOCV:	Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz
vPvB:	very Persistent and very Bioaccumulative
VwVwS:	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe
X:	krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B
Y:	ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.
Z:	ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden
Eye Dam. 1:	Eye damage, hazard Category 1
Eye Irrit. 2:	Eye irritation, Hazard Category 2
Flam. Liq. 3:	Flammable liquids, Hazard Category 3
Skin Corr. 1B:	Skin corrosion, Hazard Category 1B
Skin Irrit. 2:	Skin irritation, Hazard Category 2
Met. Corr. 1:	Substance or mixture corrosive to metals, Hazard Category 1

16.3. Geänderte Positionen

2.3, 3, 9, 11, 12, 15, 16.

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.